

Anzeigen der Samaritervereine = Avis des sections de samaritains

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **49 (1941)**

Heft 6

PDF erstellt am: **27.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

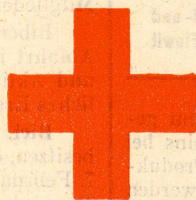
DAS ROTE KREUZ

LA CROIX-ROUGE

Croce-Rossa

Organ des Schweizerischen Roten Kreuzes
und des Schweizerischen Samariterbundes.

Organe officiel de la Croix-Rouge suisse
et de l'Alliance suisse des Samaritains.



Crusch-Cotschna

Organo della Croce-Rossa svizzera e
della Federazione svizzera dei Samaritani.

Organ da la Crusch-Cotschna svizra e
da la Lia svizra dals Samaritauns.

Herausgegeben vom Schweizerischen Roten Kreuz - Edité par la Croix-Rouge suisse - Pubblicato dalla Croce-Rossa svizzera - Edit da la Crusch-Cotschna svizra

Rotkreuzchefarzt - Médecin en chef de la Croix-Rouge - Medico in capo della Croce-Rossa

Die Armee braucht für den Kriegsfall: Leibwäsche für den Soldaten

Die Vorbereitung für den Krieg erfordert die Bereitstellung eines genügenden Vorrates an Leibwäsche für unsere Soldaten.

Hier findet das Schweizervolk seine nächste Aufgabe!

Die Aktion zur Wäsche-Bereitstellung ist von der Armeeführung durch den Oberfeldarzt dem Schweiz. Roten Kreuz übertragen worden, das durch seine Zweigvereine und Hilfsorganisationen die vom Volk gespendete Soldatenwäsche entgegennimmt.

Die Armee braucht:

- warme Hemden (Flanell, Barchent),
- lange Unterhosen, Leibchen (Baumwolle und Wolle),
- Socken (möglichst Wolle),
- Taschentücher und Handtücher.

Du, Schweizervolk, wirst der Armee diese Wäsche schenken oder leihweise überlassen. Tritt der Kriegsfall nicht ein, so wird die geschenkte Wäsche für wohlthätige Zwecke verwendet und die geliehene Wäsche zurückgegeben.

Sollten wir in einen Krieg verwickelt werden, so verfällt auch die geliehene Wäsche der Armee ohne Entschädigung.

Nur guterhaltene, haltbare Wäsche, die mehrfaches Waschen verträgt und warm ist, dient dem Soldaten und schützt ihn.

Leihweise abgegebene Wäsche soll wenn möglich jedes einzelne Stück gezeichnet werden mittels aufgenähtem Baumwollband, auf welchem mit Tinte Name und Vorname, Wohnort und genaue Adresse vermerkt wird. Wollsachen sind vorerst in Zeitungspapier einzuwickeln. Für das Paket selber ist solides Packpapier zu verwenden; es muss gut verschnürt werden.

An die Sammelstelle eingesandte Gaben geniessen Portofreiheit bis 5 kg Gewicht. Sie müssen aber den Vermerk tragen «Portofrei, Wäschesammlung für die Armee».

Die Zweigvereine stellen für die leihweise zur Verfügung gestellte Wäsche Empfangsbescheinigungen aus.

Soldaten-Ersatzwäsche ist für den kämpfenden Soldaten wichtig und muss bereitgestellt sein wie Munition und Lebensmittel. Hunderttausende von Wäschestücken müssen zur Verfügung stehen. Es wird notwendig sein, diese Wäsche an geeigneten Orten zu deponieren. Auf Nachschub der Wäsche von zuhause ist im Kriegsfall nicht zu rechnen.

Die Aktion dauert von heute bis zum 26. Februar 1941.

**Die Armee zählt auf dich, Schweizervolk, du weisst,
um was es heute geht.**

Die Zweigvereine werden in der Tagespresse die Sammelstellen bekannt geben.

Anzeigen der Samaritervereine Avis des sections de samaritains

Aarau, S.-V. und Ortsgruppen Küttigen und Rohr. Monatsübung: Dienstag, 11. Februar, 20 Uhr, im Pestalozzischulhaus. Versuchsweise bleibt wieder nur der Dienstag als Übungsabend bestehen.

Affoltern a. A. S.-V. Wiederbeginn der Uebungen: Montag, 10. Februar, im Schulhaus. Die Leitung übernimmt Hans Maurer. Behandlung von Lawinenunfällen usw. Anschliessend Bereinigung der Alarmliste, Besprechung der Wäschesammlung für unsere Soldaten.

Altstetten-Albisrieden. S.-V. Heute Donnerstag, 6. Februar, 20 Uhr, im gr. Saal des Albisriederhauses öffentlicher Lichtbildervortrag von Dr. med. Zehnder, über «Finnland». Der Referent, als Teilnehmer der schweizerischen Aerztemission, berichtet über seine Erlebnisse und Erfahrungen. Der Vortrag ist sehr aktuell; Referent und Thema bürden für einen interessanten Abend. Werbet dafür im Bekanntenkreis! Unkostenbeitrag Fr. —.50. — Sonntag, 9. Februar, freiwillige Skitour. Interessenten wollen sich heute abend beim Präsidenten melden. — Am 21. April beginnt im Albisriederhaus, unter Leitung von Dr. med. J. Schwyter und Schwester Anny Pflüger, ein Kurs für häusliche Krankenpflege. Kursabende Montag und Donnerstag, 20—21.30 Uhr. Kursgeld: Mitglieder Fr. 3.—, übrige Fr. 5.—. Anmeldungen können heute abend gemacht werden.

Bärschwil. S.-V. Schlussprüfung des Samariterkurses: Sonntag, 9. Februar, punkt 14.30 Uhr, im Schulhaus (1. Stock). Anschliessend zweiter und gemüthlicher Teil im Restaurant «Himmel». Für Aktivmitglieder ist die Teilnahme an der Schlussprüfung obligatorisch. Die Mitglieder der Nachbarsektionen sind ebenso zu obiger Schlussprüfung freundlichst eingeladen.

Basel, Klein-Basel. S.-V. Da infolge der Verdunkelung die auf den 28. Januar einberufene Generalversammlung vorzeitig abgebrochen werden musste, findet Dienstag, 11. Februar, 20 Uhr, im Wettstein-schulhaus deren Fortsetzung statt. — Das Arbeitskränzchen nimmt mit 10. Februar seine Tätigkeit wieder unter der Leitung von Frau Hohnsträter auf.

Basel, St. Johann. S.-V. Donnerstag, 13. Februar, 20 Uhr, in der Aula der Pestalozzischule: 1. Generalversammlung. Besuch obligatorisch. Mitglieder, die ihre Hilfeleistungen pro 1940 noch nicht angegeben haben, wollen dies unverzüglich nachholen. Wir bitten speziell um pünktliches Erscheinen, damit wir wegen der Verdunkelung rechtzeitig schliessen können.

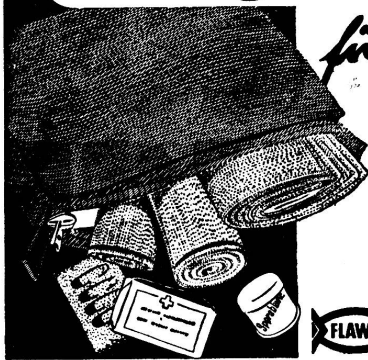
Bauma. S.-V. Monatsübung: Montag, 10. Februar, punkt 20 Uhr, im Schulhaus. Bitte alle!

Bern, Samariterinnenverein. Hauptversammlung definitiv Samstag, 8. Februar, statt 15. Februar, da unser Präsident auf Mitte Februar in den Militärdienst einrücken muss. Beginn punkt 19.30 Uhr im grossen Saal des Frauenrestaurants «Daheim», Zeughausgasse 31. Alle Aktivmitglieder sollen es sich zur Pflicht machen, an der Jahresver-

•Uebungstasche

für Samariter

Praktische Segeltuchtasche mit Reissverschluss. Enthält vollständiges Übungsmaterial für Samariterkurse. Spezialfüllungen nach Wunsch



Schweizer Verbandstoff- und Waffelfabriken A.G. Flawil

sammlung vollzählig zu erscheinen mit den Angehörigen. Dem geschäftlichen Teil folgt eine Stunde gemütlichen Zusammenseins bei Tee und Plaudern, um sich auch näher kennen zu lernen. — Produktionen von Mitgliedern für Unterhaltung sind erwünscht und werden am Abend gerne entgegengenommen. — Die bestellten Samariter-Taschenkalender können an diesem Abend bezogen werden. — Donnerstag, 6. Februar, punkt 20 Uhr: Lichtbildervortrag über Finnland von Dr. med. W. Iff im grossen Blaukreuzsaal, Zeughausgasse 39. Reserviert den Abend und erscheint zahlreich mit den Angehörigen und Freunden. — Donnerstag, 13. Februar: Monatsübung, Bekämpfung der Infektionskrankheiten, mit Kurzfilm. Lokal wird an der Jahresversammlung oder im nächsten «Roten Kreuz» bekanntgegeben. Reserviert den Abend, denn er wird lehrreich sein.

Bern, Samariterverein. Heute Donnerstag, 6. Februar, 20 Uhr, Lichtbildervortrag über Finnland von Dr. med. W. Iff im Blaukreuzsaal. Erscheint zahlreich und bringt Angehörige und Bekannte mit! Näheres siehe unter Samaritervereinigung. — An unserer Hauptversammlung vom 25. Januar wurde der Vorstand wie folgt bestätigt: Präsident: Dr. med. Ch. Abelin, Neubrückestrasse 70; Vizepräsident: F. Welti, Wegmühlegässli 20, Ostermundigen; Kassierinnen: Frl. B. Röthlisberger, Beaulieustrasse 49, und Frl. H. Gerber, Föhrenweg 74, Liebefeld; Sekretärinnen: Frl. D. Baumann, Gesellschaftsstrasse 46, und Frl. P. Haymoz, Frobergweg 11; Materialverwalter: P. Dennler, Herrengasse 14.

— **Sektion Lorraine-Breitenrain.** Dienstag, 11. Februar, 20 Uhr, 3. obligatorische Zusammenkunft im üblichen Lokal. Theorie und Praktisch. Wir erwarten vollzähliges Erscheinen.

— **Sektion Stadt.** Unterhaltungsabend, Samstag, 15. Februar, im Saale des Café «Schweizerbund», Länggassstrasse. Bringt Verwandte und Bekannte mit und macht rege Propaganda für diesen schönen Anlass. Das Programm enthält unter anderem zwei Lustspiele «E urchigi Landpomeranze» und «Im Guldbachbedli». Tombolagaben erbeten an die Vorstandsmitglieder oder noch direkt am Abend selbst. Eintrittsgeld 60 Rp. und Tanzgeld für Damen und Herren 60 Rp. Bei diesen bescheidenen Preisen erwarten wir einen Massenaufmarsch. Eintrittsprogramme im Vorverkauf bei Mitglied Frau Brunner, Tea Room, Waisenhausplatz 27. Mitglieder anderer Sektionen sind sehr freundlich eingeladen.

— **Sektion Länggass-Brückfeld.** Nächste Uebung: Mittwoch, 12. Februar, 20 Uhr, im Oberseminar. Thema: Heftpflasterverband; Schere mitbringen! — Strickabend: Dienstag, 18. Februar, 20 Uhr, im Oberseminar.

— **Sektion Brunnmatt.** Strickabend: Dienstag, 11. Februar, 20 Uhr, Munzingerschulhaus. — Nächste Monatsübung: Donnerstag, 20. Februar, 20 Uhr, im Munzingerschulhaus. — Vortrag mit Lichtbildern über Finnland; Referent: Dr. med. W. Iff, Blaukreuzsaal, Zeughausgasse 39, 6. Februar, 20 Uhr. Eintritt Aktive 50 Rp., Angehörige Fr. 1.—. Besucht die Anlässe recht zahlreich und pünktlich! Jahresbeitrag kann an der Uebung entrichtet werden.

Bern, Samaritervereinigung der Stadt Bern. Donnerstag, 6. Februar, 20 Uhr, im grossen Blaukreuzsaal, Zeughausgasse 39 (Parterre): Lichtbildervortrag über Finnland. Referent: Dr. med. W. Iff. Der Referent spricht diesmal aus seinen Erfahrungen und Erlebnissen in Finnland. Sowohl Referent und Thema sprechen für sehr guten Besuch. Um einen grossen Andrang zu vermeiden, bitten wir die Mitglieder, frühzeitig zu erscheinen. Wir ersuchen auch um rege Propaganda in ihren Bekanntenkreisen. Eintritt Aktive wie bisher 50 Rp. gegen Vorweisung der Mitgliedkarte, Angehörige Fr. 1.—.

Bern, Schosshalde-Obstberg. S.-V. Heute Donnerstag, 20 Uhr, Lichtbildervortrag von Dr. med. W. Iff, über seine Reise nach Finnland, im grossen Blaukreuzsaal, Zeughausgasse 39. Näheres siehe unter

Samaritervereinigung. — Samstag, 22. Februar, 20 Uhr, findet unsere Hauptversammlung statt im Café «Obstberg». Bitte, diesen Abend schon jetzt zu reservieren.

Bern, Henri Dunant. S.-V. Dienstag, 11. Februar, dritte obligatorische Monatsübung im Kirchgemeindehaus. Wegen der Verdunkelung Beginn punkt 20 Uhr. Thema: Bindenverbände. Leitung: Frau Luginbühl. Jahresbeiträge mitbringen! — Anzeigen der Samaritervereinigung beachten und deren Vorträge gefl. zahlreich besuchen.

Bern, Nordquartier. S.-V. Winterfeldübung. Bekanntmachung an alle unsere Aktivmitglieder, die sich für diese Uebung interessieren: Besprechung dieser Uebung, Freitag, 7. Februar, 20 Uhr, im Primarschulhaus Spitalacker, Zimmer Nr. 53, 3. Stock, Eingang an der Gottshelfstrasse. Ferner machen wir unsere Mitglieder aufmerksam auf den von der Samaritervereinigung der Stadt Bern angesetzten Lichtbildervortrag über Finnland, Referent: Dr. med. W. Iff. Dieser Vortrag findet statt im grossen Blaukreuzsaal, Zeughausgasse 39. Eintritt für Mitglieder mit Ausweis 50 Rp.

Biberist. S.-V. Sonntag, 9. Februar, Besuch der Anatomie in Bern. Abfahrt in Biberist SZB 7.46 Uhr. Zu dieser Exkursion sind Ehren- und Aktivmitglieder freundlich eingeladen. Vollzähliges und pünktliches Erscheinen wird erwartet.

Biel. S.-V. Alle diejenigen, die noch Listen des Blutspendedienstes besitzen, ob vollständig ausgefüllt oder nicht, sind gebeten, sie Freitag, 7. Februar, von 20—20.30 Uhr, im Plänkeschulhaus abzugeben. Letzter Termin! — Montag, 17. Februar, beginnt unter der Leitung von Dr. Forster ein Krankenpflegekurs. Wir bitten unsere Mitglieder, bei ihren Bekannten rege Propaganda für diesen Kurs zu machen. — Dienstag, 18. Februar, 20 Uhr, Uebung im Plänkeschulhaus. Beginn eines Repeatingkurses. Alle Mitglieder sind gebeten, die gründliche Repetition des ganzen Programms eines Samariterkurses nicht zu verfehlen.

Bienne. S. d. S. Tous nos membres qui possèdent encore une liste des donneurs de sang, que celle-ci soit remplie ou non, sont priés de les remettre vendredi, 7 février, de 20 à 20 h. 30 au collège de la Plaecke. Dernier délai! — Mardi, 11 février, 20 h., exercice au collège de la Plaecke. Début d'un cours de répétition. Tous nos membres sont priés de ne pas manquer de revoir le programme complet d'un cours de samaritains. — Mardi, 25 février, débutera un cours de soins aux malades, sous la direction du Dr. Guenin. Nous prions nos membres de faire de la propagande pour ce cours auprès de leurs connaissances.

Bolligen. S.-V. Der Samariterkurs beginnt: Montag, 17. Februar, 20 Uhr, im Sekundarschulhaus Bolligen. Die Uebung in Ostermundigen fällt aus. Wir appellieren an sämtliche Mitglieder, besonders an diejenigen der oberen Bezirke, rege für den Samariterkurs zu werben. Das Kursgeld beträgt Fr. 5.—.

Bülach. S.-V. Einladung zur ordentlichen Generalversammlung Samstag, 15. Februar, 20 Uhr, in den Gasthof zum «Goldenen Kopf» zu Bülach. Erledigung der statutarischen Jahresgeschäfte. Aufnahme von 40 neuen Aktivmitgliedern. Arbeitsprogramm für das Jahr 1941. — Anträge an die Generalversammlung sind dem Präsidenten bis Montag, 10. Februar, einzureichen. Besuch der Generalversammlung für die Aktivmitglieder obligatorisch.

Bümpliz. S.-V. Freitag, 7. Februar, 20 Uhr: Obligatorische Uebung im Zeichnungssaal des Sekundarschulhauses. Während der Dauer des Krankenpflegekurses finden die Uebungen der Sektion Bümpliz jeweilen am Freitag statt. Mitglieder, unterstützt die Bestrebungen des Samariterwesens und bezeugt euer Interesse durch eine zahlreiche Beteiligung anlässlich der Uebungen. — **Riedbach.** Beginn des Krankenpflegekurses in Riedbach: Mittwoch, 29. Januar, 20 Uhr, im Restaurant Rolli. Wegen Abwesenheit unseres Vereinsarztes, Dr. Gysi (Militärdienst), übernimmt in verdankenswerter Weise Frau Dr. Studer und Schwester M. Leutwiler die Leitung. Weitere Interessenten können noch berücksichtigt werden. — Donnerstag, 6. Februar, im grossen Blaukreuzsaal, Zeughausgasse 39: Lichtbildervortrag über Finnland. Referent: Dr. med. W. Iff. Wir empfehlen den Besuch dieses aktuellen Vortrages unsern Mitgliedern beider Sektionen aufs beste. Näheres siehe unter Samaritervereinigung der Stadt Bern.

Büron und Umgebung. S.-V. Schlussprüfung des Samariterkurses in Knutwil: Sonntag, 9. Februar, 14.30 Uhr, im Saale des Gasthauses zum «Rössli». Wir laden alle Samariter und Samariterinnen der benachbarten Samaritervereine freundlich zu dieser Schlussprüfung ein.

Davos. S.-V. Montag, 10. Februar, 20.30 Uhr: Uebung im Clavadel, Chirurgische Abteilung der Zürcher Heilstätte. — Montag, 17. Februar, 20.30 Uhr, im Schulhaus, Theorie. — Um die Arbeit des Kassiers etwas zu erleichtern, werden die Mitglieder gebeten, den Jahresbeitrag in die Uebungen mitzubringen.

Derendingen. S.-V. Schlussprüfung: nächsten Samstag, 8. Februar, punkt 20 Uhr, im Restaurant «Emmenbrücke». Für Vereinsmitglieder ist der Besuch obligatorisch. Nach der Schlussprüfung gemütliche Unterhaltung.

Dietfurt-Bütschwil. S.-V. Uebung: Montag, 10. Februar, 20 Uhr, im Lokal. Unentschuldigtes Fernbleiben und verspätetes Erscheinen

**Ziehung
13. Februar**

Losbestellungen (Einzel-Lospreis Fr. 5.—, Serie Fr. 50.— mit sicherem Treffer) auf Postcheckkonto VIII/27 600 (zuzüglich 40 Rp. Porto) oder per Nachnahme beim Offiz. Lotteriebüro der Landes-Lotterie, Nüscherstrasse 45, Zürich, Telefon 3 76 70.

Barverkauf durch die Banken und die mit dem Roten Kleeblatt-Plakat gekennzeichneten Verkaufsstellen, sowie im Offiziellen Lotteriebüro in Zürich.

INTER-KANTONALE Landes-Lotterie

hat Busse zur Folge. Die Hauptversammlung muss bis zur Rückkehr des Vereinsarztes aus dem Militärdienste zurückgestellt werden.

Flamatt-Neuenegg. S.-V. Schlussexamen des Krankenpflegekurses: Samstag, 15. Februar, 17.10 Uhr, im Restaurant «Sternen» in Neuenegg. Nach der Prüfung gemeinsames Nachessen. Anmeldungen dafür an der letzten Uebung, Dienstag, 11. Februar, im «Sternen». Beginn des zweiten Teiles 20.10 Uhr mit «Willys Band» und Theatereinlagen. Eintritt Fr. 1.—, Militär die Hälfte, Mitglieder gratis. Wir erwarten von jedem Mitglied den Besuch des ersten sowie des zweiten Teiles und wenigstens zwei Päckli für den Glückssack. Helft durch rege Propaganda unsern Abend erfolgreich durchführen!

Frauenfeld. S.-V. Jahresversammlung: Samstag, 8. Februar, punkt 20 Uhr, in der «Kantine». Traktanden: 1. Protokoll, 2. Mutationen, 3. Jahresbericht; 4. Jahresrechnung und Bericht der Revisoren, 5. Festsetzung des Jahresbeitrages, 6. Wahlen: Kassier und Vizepräsident, 7. Wahl der Uebungsleitung: a) Infolge Rücktritts von Dr. Vogler, Neuwahl der ärztlichen Leitung, b) Hilfslehrer und Hilfslehrerin, 8. Wahl der Revisionskommission und der Delegierten, 9. Arbeitsprogramm, 10. Bericht der Strickstube und Krediterteilung an dieselbe, 11. Verschiedenes und allgemeine Umfrage. Die reichhaltige Geschäftsliste verlangt, dass mit den Verhandlungen rechtzeitig begonnen werden kann. Wir bitten um pünktliches und zahlreiches Erscheinen. Unentschuldigtes Fernbleiben wird statutarisch gebüsst. Von 19.30—20 Uhr und nach der Versammlung können die Beiträge bezahlt werden.

Frieswil und Umgebung. S.-V. Uebung: Donnerstag, 6. Februar, 20.15 Uhr, im Gasthof «Bären», Frieswil.

Gränichen. S.-V. Uebung: Dienstag, 11. Februar, 20 Uhr, im Schulhaus. Unbedingt alle!

Hausen a. A. S.-V. Nächste Uebung: Donnerstag, 13. Februar, punkt 20 Uhr, wieder im Schulhaus.

Hinwil. S.-V. Nächste Uebung: Mittwoch, 12. Februar, 20 Uhr, im Sekundarschulhaus. Bitte Schlitten und Ski mitnehmen. Sonntag, 23. Februar, findet auf Bachtelkum eine Winterübung mit dem Skiklub statt, geleitet von H. Frei, Rapperswil. Rucksackverpflegung. Reserviert diesen Sonntag!

Interlaken und Umgebung. S.-V. Nächste Uebung: Sonntag, 9. Februar. Thema: Wintersportunfälle. Besammlung punkt 13 Uhr beim Hotel «Sonne» in Matten. Bei zweifelhaftem Wetter gibt die Telefonzentrale Auskunft.

Jona. S.-V. Dienstag, 11. Februar, Generalversammlung im «Weingarten». Beginn 19.30 Uhr. Für die Mitglieder ist der Besuch obligatorisch. Nach der Versammlung noch gemütliche Unterhaltung.

Kilchberg (Zch.). S.-V. Montag, 10. Februar, punkt 19.45 Uhr: Uebung und Alarmbesprechung im Primarschulhaus. Bezug der bestellten Taschenkalender und Aktivmitgliederkarten. Die Angelegenheit betreffend Alarm bei Katastrophen ist für alle Mitglieder derart wichtig, dass niemand fehlen darf. Wegen Verdunkelung wird 15 Minuten früher angefangen.

Köniz-Liebfeld. S.-V. Uebung: Montag, 10. Februar, 20.15 Uhr, im Neuhaus. Möglichst vollzählig. — Samstag, 15. Februar, findet die Hauptversammlung statt. Bitte diesen Abend zu reservieren. Produktionen für einen zweiten Teil willkommen.

Kradolf-Sulgen. S.-V. Jahresversammlung: Samstag, 15. Februar, 19 Uhr, im «Löwen» in Sulgen.

Lenzburg. S.-V. Uebung: Dienstag, 11. Februar, 20 Uhr, im alten Schulhaus. Wegen Verdunkelung, Schluss der Uebung 21.45 Uhr; wir erwarten deshalb pünktliches Erscheinen. Bitte wieder einmal alle!

Lyss. S.-V. Generalversammlung: Samstag, 15. Februar, punkt 20 Uhr, im Saal des Hotel «Bahnhof». Für Aktivmitglieder obligatorisch. Busse nach Statuten. Nur schriftliche und begründete Entschuldigungen werden berücksichtigt. Nach der Versammlung einige gemütliche Stunden. Mitgliedkarten werden dort gegen Entrichtung des Jahresbeitrages (Fr. 4.40) inkl. «Rotes Kreuz» abgegeben.

Laufen. S.-V. Generalversammlung: Samstag, 8. Februar, punkt 20 Uhr, im Restaurant «Tanne» in Laufen. Sehr wichtige und dabei meistens angenehme Verhandlungen. Alles erscheine!

Lausanne. S. d. S. Les cours continuent comme de coutume. L'Ouvroir est ouvert les mardis et vendredis. Nous rappelons à nos membres que divers objets sont encore à vendre au local de couture et nous espérons que les samaritains qui n'ont pu assister à la soirée de décembre voudront faire le geste qui nous permettrait d'arrondir le bénéfice réalisé.

Madretsch. S.-V. Die Generalversammlung findet nun definitiv am 15. Februar, punkt 20 Uhr, im «Madretscherhof» statt. Zufolge der Wichtigkeit der Traktanden erwarten wir einmal alle. Wir machen die Vorstandsmitglieder nochmals auf die am Samstag, 8. Februar, im «Madretscherhof» stattfindende Vorstandssitzung aufmerksam. Erscheint rechtzeitig! Es stehen sehr wichtige Probleme zur Behandlung, was das Erscheinen eines jeden erfordert.

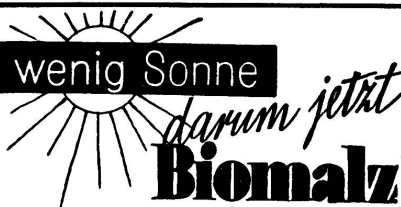
Müllheim-Wigoltingen und Umgebung. S.-V. Uebung: Dienstag, 11. Februar, 20 Uhr, im Lokal. Wichtige Besprechungen.

Münchwilen. S.-V. Den Mitgliedern diene zur Kenntnis, dass die ordentliche Hauptversammlung Samstag, 8. Februar, 19.30 Uhr in der «Linde» in Oberhofen stattfindet. Der obligatorische Besuch für Aktive ist Ehrensache und wird mit einem guten «Zabig» belohnt. Ehrenmitglieder, Passive und Freunde des Samariterwesens sind herzlich eingeladen. Neueintretende sind speziell willkommen.

Neftenbach. S.-V. Unsere Generalversammlung findet 8. Februar, 20 Uhr, in der «Post» in Neftenbach statt. Unsere Kassierin wäre dankbar, wenn jedes Mitglied seinen finanziellen Verpflichtungen nachkäme. Erscheint pünktlich!

Nidau. S.-V. Monatsübung: Montag, 10. Februar, 20 Uhr, im neuen Schulhaus. Bitte pünktlich erscheinen, damit alle vor der Verdunkelung heimkommen.

Niederglatt. S.-V. Generalversammlung: Samstag, 8. Februar, 20 Uhr, in der «Metzgerhalle». Ernst Karrer, Präsident des Hilfslehrer-



Jede Dose enthält die konzentrierte Sonnen-Energie aus 14,700 gehaltreichen Gerstenkörnern

Der Zusatz an glycerophosphorsäurem Kalk erhöht die Widerstandskraft der Zellen, schützt den Körper vor Erkältung und Ansteckung. Wer besonders empfindlich ist, nimmt jetzt das kalkreichere Biomalz mit Kalk extra.

Biomalz wärmt und schützt von innen heraus

verbandes Zürich, zeigt uns zuerst den neuen Film des Schweiz. Samariterbundes. Erscheint deshalb pünktlich und vollzählig.

Oberdorf (Sol.) S.-V. Wir machen die Mitglieder auf unsern am 15. Januar begonnenen Samariterkurs aufmerksam und ersuchen um fleissige Teilnahme. Kursstunden jeweils Mittwoch, theoretisch durch Dr. Simmen, und Freitag praktisch im Schulhaus (Zimmer 2. Schule) von 20—22 Uhr.

Oerlikon und Umgebung. S.-V. Donnerstag, 13. Februar, 20 Uhr, obligatorische Monatsübung im Ligusterschulhaus Oerlikon.

Roggwil-Berg. S.-V. Obligatorische Uebung: Montag, 10. Februar, 20 Uhr, im Schulhaus Roggwil. Bitte alle. Während der Dauer des Säuglingspflegekurses finden keine freiwilligen Uebungen statt.

Rümlang. S.-V. Generalversammlung: Samstag, 8. Februar, 20 Uhr, im Sekundarschulhaus. Für Aktivmitglieder obligatorisch, unentschuldigtes Wegbleiben wird mit Fr. 2.— gebüsst. Passivmitglieder werden freundlich eingeladen.

Rüti (Zch.) S.-V. Der Vortrag von Schwester Emma Freund findet nächsten Mittwoch (nicht Donnerstag), 12. Februar, 20 Uhr, im Sekundarschulhaus statt. Teilnahme obligatorisch. — Die Generalversammlung findet definitiv Samstag, 22. Februar, 19.30 Uhr, im Hotel «Löwen» statt. Anträge, welche an der Generalversammlung behandelt werden sollen, müssen dem Vorstande bis 15. Februar schriftlich eingereicht werden.

Schaffhausen. S.-V. Wir verweisen unsere Mitglieder auf die Publikation in der Tagespresse betreffend Blutspendedienst und ersuchen sie, sich zur Blutspende anzumelden. Die Anmeldeunterlagen liegen in allen Apotheken der Stadt auf. — Samstag, 15. Februar: Ordentliche Generalversammlung im alten «Schützenhaus». Wir erwarten vollzähliges Erscheinen der Aktiven.

Sirnach. S.-V. Montag, 10. Februar, 20 Uhr, Uebung im untern Schulhaus. Verteilung der Mitgliedausschüsse pro 1941.

Solothurn. S.-V. Krankenpflegekurs: Beginn anfangs März. Anmeldungen vorläufig nur für Aktiv- und Freimitglieder bis Mittwoch, 12. Februar, schriftlich an den Präsidenten, unter Angabe, ob Lehrbuch für häusliche Krankenpflege und Uebungsmaterial vorhanden oder erwünscht wird. — Besuch der Anatomie in Bern: Sonntag, 9. März, nachmittags. Abfahrt Solothurn HB mit Zug 12.10 Uhr. Weitere Auskunft für beide Anlässe folgt später.

Solothurn, Kantonalverband solothurnischer Samaritervereine. Vergangene Woche gingen den Sektionen die Jahresberichtsformulare zu mit der freundlichen Bitte an die Präsidenten, dieselben auszufüllen und bis 10. Februar unserem Verbandspräsidenten, Jul. Jeltsch, Zeichnungslehrer in Olten, zurückzusenden. Durch eine genaue Ausfüllung und Einhaltung des Termins erleichtern die Vereinsvorstände dem Präsidenten seine grosse Arbeit.

Stäfa. S.-V. Monatsübung: Dienstag, 11. Februar. Beginn punkt 20 Uhr im Singsaal des Sekundarschulhauses. Vortrag über das Thema «Verwendung und Auswirkungen chemischer Kampfstoffe». Referent: Dr. Eichenberger, Chemiker, Offizier der Zürcher Luftschutztruppe. Der Vortrag wird teilweise mit Lichtbildern unterstützt. Wir erwarten pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Stallikon. S.-V. Bei guten Schneebedingungen wird Sonntag, 9. Februar, eine Skiimprovisationsübung durchgeführt. Besammlung 13.30 Uhr im Tobel Buchenegg. Ski mitbringen. Bei zweifelhafter Witterung Auskunft durch den Präsidenten (Tel. 95 51 89). — Bei Nichtabhaltung obgenannter Uebung: Lokalübung, Mittwoch, 12. Februar, 20.15 Uhr, Schulhaus Dägerst. Bitte vollzählig!

St. Gallen-West. S.-V. (Nur Gruppe Abtwil). Uebung: Freitag, 7. Februar, 20.15 Uhr, im Schulhaus Grund-Abtwil. Gleichzeitig unsern Mitgliedern zur Kenntnisnahme, dass die Jubiläumshauptversamm-

lung Sonntag, 9. März, 15 Uhr, im Uhlergartensaal stattfindet, die für alle Aktivmitglieder obligatorisch ist und nicht entschuldigt Abwesende (lt. Statuten) mit Fr. 1.— gebüsst werden müssen.

St. Georgen. S.-V. Sonntag, 9. Februar, 17 Uhr, findet im Saale der «Mühleok» unsere diesjährige obligatorische Hauptversammlung statt. Nichterscheinen wird mit Fr. 1.— gebüsst. Wohlbegründete Entschuldigungen sind schriftlich vor der Hauptversammlung zu richten an E. Boller, Klusstrasse 20. Nach der Versammlung gemütlicher Teil.

Sumiswald. S.-V. Filmvorführung über Bluttransfusion und Samariterdienst: Dienstag, 11. Februar, 20 Uhr, im neuen Schulhaus. Dieser Abend gilt als obligatorisch.

Thalwil. S.-V. und Gruppe Oberrieden. Samstag, 8. Februar, 20 Uhr: Generalversammlung im Restaurant «Rebstock» in Thalwil. Unentschuldigtes Fernbleiben Fr. 1.— Busse. Nach der Versammlung gemütliches Beisammensein bis 2 Uhr.

Thun. S.-V. Mittwoch, 19. Februar, findet 20 Uhr in der Aula des Progymnasiums unsere Monatsübung statt. Wir bitten unsere Mitglieder um recht zahlreiches Erscheinen.

Thunstetten-Bützberg. S.-V. Hauptversammlung: Samstag, 8. Februar, 20 Uhr, in der Wirtschaft «Forst» in Thunstetten. Eventuelle Austritte müssen dem Präsidenten schriftlich mitgeteilt werden. Erscheinen obligatorisch! Im Verhinderungsfall entschuldigen!

Töss. S.-V. Ordentliche Generalversammlung: Samstag, 8. Februar, 20 Uhr, im «Freihof», Zürcherstrasse. Traktanden: Die statutarischen. Für Aktive ist der Besuch bei statutarischer Busse obligatorisch. Ehren-, Frei- und Passivmitglieder sind freundlich eingeladen. Wir bitten um pünktliches und zahlreiches Erscheinen.

Turbenthal. S.-V. Generalversammlung: Sonntag, 9. Februar, 17 Uhr, Restaurant Guyer. Der Besuch ist für Aktivmitglieder obligatorisch. Vorhergehende schriftliche Entschuldigung, sonst Busse.

Uetendorf-Thierachern. S.-V. Hauptversammlung: Samstag, 15. Februar, punkt 20 Uhr, auf der «Egg» in Thierachern. Unentschuldigte Abwesenheit wird mit Fr. 1.— gebüsst.

Urdorf. S.-V. Unsere Sanitätshilfsstelle wird demnächst eingerichtet. Entbehrliche Gegenstände hierfür können beim Präsidenten abgegeben werden. — Nächstens findet gemeinsam mit der Ortswehr eine Uebung statt; unsere Aktivmitglieder haben einem Aufgebot unbedingt Folge zu leisten.

Wallisellen. S.-V. Monatsübung: Dienstag, 11. Februar, Improvisationen (für den Wintersport). Diese Uebung ist ebenso wichtig wie interessant, wir erwarten daher vollzähliges und pünktliches Erscheinen.

Wetzikon. S.-V. Monatsübung: Freitag, 7. Februar, 20 Uhr, im Schulhaus. — Generalversammlung: Sonntag, 16. Februar, 15.30 Uhr, im Hotel «Löwen», Ober-Wetzikon. Für alle Aktive obligatorisch. Busse 2 Fr. Von 15 Uhr an Bezug des Jahresbeitrages sowie des «Roten Kreuzes» und der Bussen pro 1940. Der Vorstand erwartet zahlreiche Beteiligung.

Wil. S.-V. Die Hauptversammlung muss auf Sonntag, 9. Februar, 17 Uhr, verlegt werden. Sie findet im «Ochsen» in Wil statt. Die Teilnahme ist obligatorisch.

Wimmis. S.-V. Monatsübung: Donnerstag, 6. Februar, 20 Uhr, im Primarschulhaus. Praktische Uebungen.

Winterthur und Umgebung, Hilfslehrer-Verband. Umstandehalber müssen wir unsere Generalversammlung bereits auf den 9. Februar ansetzen. Tagesprogramm: 8 Uhr Besammlung bei der Hauptpost Winterthur, 8.30 Uhr Besichtigung der Luftschutzlokalitäten und der Sanitätshilfsstelle in der Brauerei Haldengut. 10.15 Uhr im Kasino Winterthur Filmvortrag über Bluttransfusion, zu dem Dr. med. H. Schoch Erläuterungen gibt. Dazu laden wir auch weitere Samariter aus Stadt und Land herzlich ein. 12.15 Uhr Mittagessen im Kasino und anschliessend die Jahresgeschäfte. Wir erwarten vollzähliges Erscheinen.

Winterthur, Samaritervereine. Der Hilfslehrerverband ladet die Samariter unserer Vereine freundlich ein zum Filmvortrag über «Bluttransfusion» mit Erläuterungen durch Dr. med. Hs. Schoch, auf Sonntag, 9. Februar, 10.15 Uhr, im Kasino Winterthur. Eintritt frei.

Windisch. S.-V. Nächste Uebung: Dienstag, 11. Februar, 20 Uhr, im Vereinszimmer, Schulhaus. Knotenlehre und Verbände. Nachher sehr wichtige Mitteilungen, wozu unbedingt alle erscheinen müssen.

Worb. S.-V. Hauptversammlung: Samstag, 8. Februar, 20 Uhr, im Pfarrhausstöckli.

Zürich und Umgebung, Hilfslehrerverband. Einladung zu zwei Vorträgen der Samaritervereinigung Zürich: 1. Mittwoch, 12. Februar, 20 Uhr, Vortrag von Prof. Dr. Minkowski, Thema noch unbestimmt; 2. Mittwoch, 26. Februar, 20 Uhr, Vortrag von Dr. med. F. König über «Verletzungen des Auges» mit besonderer Berücksichtigung der Kriegsverletzungen. Beide Vorträge finden in einem Hörsaal der ETH statt. Eingang Rämistrasse.